



Protokoll der 1. ordentlichen StuPa-Sitzung

Termin: 01.02.2019

Zeit: 18:20 Uhr - 00:03 Uhr

Sitzungsleitung: Roman Süssin

Status: genehmigt

Protokollführung: Juliana Keßen

Anwesenheitsliste archiviert durch StuPa Präsidium.

TOP 1 Begrüßung/Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 25 StuPa-Mitglieder von 25 ordentlich gewählten anwesend. Das StuPa ist somit beschlussfähig. Da im Laufe der Sitzung Mitglieder hinzugekommen sind bzw. eher gehen mussten kann die Anzahl der Stimmen bei einzelnen Abstimmungen abweichen.

Beschluss der Tagesordnung

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung/Feststellung der Beschlussfähigkeit

Protokolle

TOP 2 Gäste: IYSSE (HU)

Solidaritätsbekundung

TOP 3 Haushaltsausschuss

TOP 4 Besprechung der Geschäftsordnung

TOP 5 Anträge

TOP 6 Vorgehensweise für zukünftige dringende Stellungnahmen oder Anträge

TOP 7 Grillen zum Grillen

TOP 8 Sonstiges und Aktuelles

Die Tagesordnung wird mit einem

Abstimmungsergebnis von (Ja/Nein/Enthaltung)

24/0/1

(2019/20-01-01)

angenommen.

Protokolle

Das Protokoll der 1. Konstituierenden Sitzung liegt vor. Es gibt noch Anmerkungen bezüglich Anwesenheit und Rechtschreibung. Genehmigung des Protokolls der Konstituierenden Sitzung wird auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 2 Gäste: IYSSE (HU)

Bericht von der IYSSE (StuPa-Liste der HU) zu den Vorfällen an der HU.

GO-Antrag

Das StuPa der BHT beschließt eine Arbeitsgruppe zu gründen, die die Solidaritätsbekundung ausformuliert.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

4/17/2

(2019/20-01-02)

Der GO-Antrag wurde abgelehnt.

Solidaritätsbekundung

Antrag – Beschlusstext: Das StuPa der BHT erklärt sich solidarisch mit der Studierendenschaft der Humboldt-Universität. Wir verurteilen den Angriff der rechtsextremen Täter aufs Schärfste und stehen gemeinsam mit dem StuPa der HU gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus auf dem Campus und in der Gesellschaft. Wir verurteilen die Gewalt die gegen die Demokratie der Hochschule gerichtet waren. Wir stehen für aktive Toleranz und alle, die dafür Arbeiten. Getroffen hat es die HU, gemeint sind wir alle.

Ergänzungen: Kurze Erläuterung, worum es geht. Was auf der Veranstaltung im Dezember und beim Flyer verteilen abgelaufen ist. Zudem soll sich gegen Faschismus und Rassismus ausgesprochen werden.

Das StuPa der BHT beschließt, dass das Präsidium die Solidaritätsbekunden mit den notierten Ergänzungen anpasst und anschließend veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

18/1/2

(2019/20-01-03)

Der Vorschlag wurde angenommen.

TOP 3 Haushaltsausschuss

4.1 Rechenschaft

- Prüfung aller Anträge des AStAs, die über 1000€ betragen
- Kein Handlungsspielraum für den Haushaltsausschuss des StuPas, da alles nochmal über das gesamte Studierenden Parlament aktuell laufen muss
- Bringen Änderungsvorschläge für die GO, um dem zukünftigen Haushaltsausschuss die Arbeit zu erleichtern
- Lesezugriff für die Finanzübersicht, Antragstellung beim AStA, aber noch nicht gewährt
- Haben teilweise mehr bewilligt als beantragt für besseren Ablauf, Vermeidung von wöchentlichen Anträgen
- Haushaltsplan mit dem AStA-Vorsitz besprochen und beschlossen
- 7 Mal getagt, zuzüglich Konstituierenden Sitzung
- Empfehlung für den zukünftigen Ausschuss: „hinter dem Protokoll her sein“, Beschluss der Protokolle und anschließende Veröffentlichung

4.2 Entlastung

Das StuPa der BHT beschließt, den Haushaltsschuss zu entlasten

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

15/0/2

(2019/20-01-04)

Der Entlastung wurde zugestimmt.

4.2 Neuwahlen

Das StuPa der BHT beschließt, dass die Neuwahlen auf die nächste Sitzung verschoben werden.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

18/2/1

(2019/20-01-05)

Der Verschiebung der Neuwahlen wurde zugestimmt.

GO-Antrag

Die Sitzung wird für 30 Minuten unterbrochen.

Pause: Beginn: 19:45 Uhr
 Ende: 20:15 Uhr

4.3 Haushaltsplan

- Erläuterung der Titel des vorläufigen Haushaltsplans
- 44201: Bündelung der Gehälter zur Vereinfachung der Handhabung
- 52505: Die veranschlagten 1200€ sind für den Firmenlauf. Für die Startplätze, die eingekauft werden. Der Hochschulsport muss nach BerlHG von der Studierendenschaft unterstützt werden.
- 52700: Unter Dienstreisen zählen Reisen von AStA, sowie Fachschaften im Sinne der Studierendenschaft.
- 54054: Gespräche über die Erstsemesterveranstaltung (ESEM) – braucht es mehr Geld als angesetzt? Den FSRs steht es frei mehr zu organisieren. Der AStA bietet weiterhin an in Kooperation die ESEM von deren Seite mitzugestalten.
- 54055: Planungssicherheit. Es wird weiterhin bei der Hochschule angefragt, um Unterstützung.
- 54079: Referatsgeld (30€/Monat) für spontane Ausgaben, sowie Ausgaben des FSRs.
-

Das StuPa der BHT beschließt den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019/2020

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

18/2/0

(2019/20-01-07)

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

TOP 4 Bespreehung der Geschäftsordnung

4.1 Beratung

4.2 Antrag

Das Stupa errichtet einen Ausschuss „Satzung und Geschäftsordnung“.

Der Ausschuss wird beauftragt Änderungen und Neufassungen aller Rechtsdokumente der Studierendenschaft (Satzung, Studentische Wahlordnung, Geschäftsordnung, etc.) zu beraten. Der Ausschuss entwickelt, konsolidiert, prüft und überarbeitet entsprechende Anträge an das StuPa und entwickelt Beschlussvorlagen.

Der Ausschuss besteht aus 7 Mitgliedern. Der Ausschuss tagt auch in der vorlesungsfreien Zeit.

Alle bei Beschlussfassung gestellten Anträge, welche entsprechende Rechtsdokumente betreffen, werden ohne vorherige Diskussion an den Ausschuss überwiesen.

4.3 Beschluss

Das StuPa der BHT beschließt, dass ein Ausschuss gebildet wird, der sich mit der GO des StuPas und mit der Satzung der Studierendenschaft beschäftigt.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

17/0/3

(2019/20-01-08)

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

4.2.2 Mitwirkende beim Ausschuss

Der Ausschuss wird mit einem Mitglied jeder Liste besetzt. Das Kernteam soll aus den folgenden Personen bestehen:

Simon Marquart (Allgemeine Liste)

Joseph Langosch (FTL)

Marco Wendler (ALL)

Marie Czerlinski (Femi)

Caroline (Freibierliste)

Juliana Keßen (StuPa-Präsidium)

Das StuPa der BHT beschließt die o.g. Besetzung des Ausschusses ,Satzung und Geschäftsordnung‘

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

19/0/1

(2019/20-01-09)

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

TOP 5 Anträge

5.1 Antrag der Freibierlist

Streichung des §11 Abs. 1 aus der Geschäftsordnung „während der Sitzung des StuPas gilt Alkoholverbot“.

Diskussion über den Antrag.

GO-Antrag auf sofortige Abstimmung.

Das StuPa der BHT beschließt die sofortige Abstimmung.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

19/1/0

(2019/20-01-10)

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Das StuPa der BHT beschließt die Streichung des §11 Abs. 1 der Geschäftsordnung des StuPas.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

8/10/2

(2019/20-01-11)

Der Beschluss wurde abgelehnt.

5.2 Mandatsfortführung während der Legislaturperiode

Die Studierendenschaft kann sich selbst eine Wahlordnung geben.

GO-Antrag auf Schließung der Redeliste. Keine Gegenrede.

GO-Antrag auf Wiederöffnung der Redeliste. Formale Gegenrede.

Das StuPa der BHT beschließt die Wiederöffnung der Redeliste.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

4/13/4

(2019/20-01-11)

Der Beschluss wurde abgelehnt.

GO-Antrag auf Feststellung der notwendigen Mehrheit für den Beschluss.

➤ 5-minütige Pause

Feststellung der notwendigen Mehrheit für den Beschluss. GO-Antrag zugelassen. Formale Widerrede.

Das StuPa der BHT beschließt, dass die notwendige Mehrheit für einen Beschluss geprüft werden muss.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

4/8/8

(2019/20-01-11)

Der Beschluss wurde abgelehnt.

GO-Antrag für eine namentliche Abstimmung.

Das StuPa der BHT beschließt, dass der Antrag namentlich abgestimmt werden muss.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

6/5/7

(2019/20-01-11)

Der Beschluss wurde angenommen.

GO-Antrag für eine geheime Wahl. Es folgt nach §9 Abs. 2 eine geheime Wahl.

Das StuPa der BHT beschließt, dass Studierende die nachweisen können, dass diese nach Abschluss weiter an der BHT studieren werden, weiterhin in ihren Gremien tätig sein können. Ein Nachweis ist beim StuPa-Präsidium vorzulegen.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

12/06/02

(2019/20-01-11)

Der Beschluss wurde angenommen.

5.3 Ausschuss Hochschul-Präsenztag (der Name wird noch überarbeitet)

Das StuPa der BHT beschließt, die Gründung des Ausschusses „Hochschul-Präsenztag“. Dieser wird ein Konzept für eine monatliche stattfindende Veranstaltung entwerfen, welche das Leben an der Hochschule fördern soll. Die Organisation soll gemeinsam mit dem AStA, den Fachschaften, den Initiativen und weiteren Organisationen arrangiert werden. Dabei soll ein Netzwerk entstehen, um die Arbeit aufzuteilen, sodass es auf keiner der Orga-Gruppen hängen bleibt.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

18/0/3

(2019/20-01-11)

Der Beschluss wurde angenommen.

Das Kernteam wird aus den folgenden Leuten bestehen: Roman, Caro, Sebastian, Selina und Christoph.

3.4 Amtszeitbegrenzung im AStA

GO-Antrag auf sofortige Abstimmung und Schließung der Redeliste. Keine Gegenrede.

Ergänzung zum Antrag: Dieser Antrag entspricht nicht für die Satzung, sondern einer allgemeinen Regelung für die AStA-Wahlen 2019.

*Das StuPa der BHT beschließt, dass bei den Wahlen des AStAs 2019 nur Studierende kandidieren können, die noch keine drei Amtszeiten (drei Jahre) im AStA als Referent*in tätig waren. Bei einer Neuwahl (Neuausschreibung einer Wahl) können sich auch Personen mit mehr Amtszeiten als drei bewerben.*

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

11/5/4

(2019/20-01-11)

Der Beschluss wurde angenommen.

3.5 AStA-Wahlen

Das StuPa der BHT beschließt die Verschiebung der AStA-Wahlen.

Terminfindung für die 2. Ordentliche Sitzung, die die AStA-Wahlen beinhaltet.

Terminvorschläge 12. + 18. + 26. April

Das StuPa der BHT beschließt, dass die drei Termine als Doodle rumgeschickt werden.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

13/2/4

(2019/20-01-11)

Dem Beschluss wurde angenommen.

Das Präsidium des Studierendenparlaments schickt die Doodle-Umfrage so schnell wie möglich rum. Danach hat das StuPa eine Woche Zeit an dieser teilzunehmen.

Verfahrens-Vorschlag für die AStA-Wahlen

Das StuPa beschließt mehrheitlich, dass dem Präsidium bis 30 Minuten vor der Sitzung Bewerbungen für den AStA eingereicht werden können. Auf Nachfrage wird auf einem mitgebrachten Drucker als Tischvorlage die kurzfristigen Bewerbungen vorgelegt werden.

Diskurs: Mitgliedsanzahl des AStAs

Ist die aktuelle Referentengrenze von 13 Referent*innen sinnvoll?

Eine Erhöhung wird als sinnvoll genannt. Da die Referenten mit dem Alltagsgeschäft so beschäftigt waren, dass sie kaum etwas darüber hinaus machen konnten. Zustimmung.

Meinungsbild für keine Begrenzung bei der Ausschreibung der AStA-Referenten → positiv

3.6 Stellungnahme zur Diskussion um Beuth als Namensträger

Seit einiger Zeit bewegt die Debatte um Christian Peter Wilhelm Beuth und seinen Antisemitismus unsere Hochschule. Ohne an dieser Stelle den gesamten Verlauf des Diskurses erneut zu erläutern, (wer noch Informationsbedarf hat, kann sich auf <http://antibeuth.de/comic/> oder <https://www.beuth-hochschule.de/beuth> informieren) kann man wohl sagen, dass es ein holpriger Prozess war und ist. Ein Prozess, der sich leider zu oft intransparent und hinter verschlossenen Türen abgespielt hat.

Während die mögliche Namensänderung der Hochschule in der Studierendenschaft von einigen Engagierten ausgiebig diskutiert wird, hüllt sich der Großteil der Studierenden in Schweigen oder Gleichgültigkeit, deswegen ist es uns als Studierendenparlament besonders wichtig, zu der Thematik hiermit Stellung zu beziehen. (Umfrage erwähnen?)

Die letzten Monate über wurde die Causa Beuth mit mehreren Stellungnahmen und Gutachten von vielen verschiedenen Seiten beleuchtet. Zum jetzigen Zeitpunkt ist unbestreitbar: Beuth war Antisemit.

Messen können wir Beuth nicht an den Maßstäben der heutigen Zeit, aber wir können uns fragen, wer wir als Hochschule sein wollen und für welche Werte wir stehen. Am Ende der Debatte steht für uns die einzig wichtige Frage: können wir es dulden, den Namen eines Antisemiten zu tragen, Beuth nach außen als Leitfigur und Vorbild darzustellen? Wir glauben: Nein. Es ist mit dem Anspruch der Hochschule als Ort der angewandten Wissenschaften und zur Prägung zukünftiger gesellschaftlicher Entwicklung durch Forschung und Lehre nicht vereinbar. Deswegen spricht sich das Studierendenparlament für eine Umbenennung der Hochschule aus. In einer Zeit, in der rechtsradikale Kräfte in Deutschland und an unseren Berliner Hochschulen und Universitäten wieder präsent sind, wollen wir damit ein Zeichen für unsere Verbindlichkeit zu humanistischen Werten setzen und jegliche Form von Diskriminierung und Menschenhass ganz klar verurteilen.

Das StuPa der BHT beschließt die Stellungnahme mit der Ergänzung der veröffentlichten Umfrage der Hochschule zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

20/0/0

(2019/20-01-11)

Der Beschluss wurde angenommen.

TOP 6 Vorgehensweise für zukünftige dringende Stellungnahmen oder Anträge

Die weitere Klärung und Ausformulierung übernimmt der Ausschuss ‚GO und Satzung‘.

TOP 7 Grillen zum Grillen

Organisation liegt beim Präsidium. Es wird um Mithilfe des StuPas gebeten.

TOP 8 Sonstiges und Aktuelles

Ausschreibung, um eine Stelle zur Entlastung des StuPa Präsidiums.

Anmerkungen:

Terminfindungen am Anfang der Sitzungen. Da dort tendenziell noch mehr Mietglieder anwesend sind.

Haus Bauwesen aufgrund der Öffnungszeiten ist sinnvoll. Raum 420 in Betracht ziehen, da es sich um einen „Glaskasten“ handelt und das StuPa somit für die Studierendenschaft „sichtbar“ sein könnte.

Lob für das gekochte Essen. Für das nächste Mal meldet sich unter Vorbehalt: Yannick, Joseph und Daphne. Alle anderen können gerne noch mithelfen.

Sitzungsgeldregelung wird per Mail rumgeschickt.

Das Präsidium schickt in Zukunft Anlagen als PDF-Datei rum.

Anlagen

(Anlagen sind im Protokollordner einsehbar)

Redeliste

Anwesenheitsliste

Anträge

Unterschrift Protokollführung

Juliana Keßer